

Auf welchen Bildungswegen kann die allgemeine Hochschulreife (Abitur) erworben werden?

An **Gymnasien und ausgewählten Gesamtschulen** erfolgt die Aufnahme in der Regel nach der Jahrgangsstufe 6. Das Abitur kann hier schon nach 12 Schulbesuchsjahren erworben werden.

An den übrigen **Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe** wird das Abitur nach 13 Schulbesuchsjahren vergeben. Die Schülerinnen und Schüler können aber auch ab der Jahrgangsstufe 7 eine **Oberschule** besuchen und danach mit der entsprechenden Berechtigung zum Beispiel an ein **berufliches Gymnasium** wechseln. In diesem Fall wird das Abitur ebenfalls nach 13 Jahren Schulbesuch erworben.

Das Abitur nach 12 Schulbesuchsjahren kann auch an Schulen erworben werden, die ein spezielles Konzept zur Förderung von besonders leistungsfähigen und begabten Schülerinnen und Schülern anbieten. Ausgewählte Gymnasien und Gesamtschulen richten dazu ab Jahrgangsstufe 5 **Leistungs- und Begabungsklassen** ein.

Welche Aufgaben haben diese Leistungs- und Begabungsklassen?

Die Leistungs- und Begabungsklassen widmen sich der Förderung von Schülerinnen und Schülern mit hohen allgemeinen kognitiven Fähigkeiten durch entsprechende eigene Profilbildung. Auf der Grundlage ihrer spezifischen Möglichkeiten und Voraussetzungen können die Schulen Leistungs- und Begabungsklassen mit

- ➡ sprachlichem,
- ➡ musisch-künstlerischem,
- ➡ gesellschaftswissenschaftlichem oder
- ➡ mathematisch-naturwissenschaftlich-technischem

Profil einrichten.

Kombinationen der genannten Profile sind möglich. Schulen können auch darauf verzichten, sich schwerpunktmäßig auszurichten und sich stattdessen die Förderung der unterschiedlichen individuellen Begabungsprofile der Schülerinnen und Schüler zur Aufgabe machen.

Leistungs- und Begabungsklassen sind somit Klassen, deren Profil speziell durch die frühzeitige Förderung von Leistungen und Begabungen gekennzeichnet ist.

Unabhängig davon gelten die Anforderungen der Rahmenlehrpläne sowie die für die jeweiligen Schulstufen geltenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Die Förderung erfolgt schwerpunktmäßig im Rahmen der regulären Unterrichtszeiten durch die Verdichtung von Lernprozessen und durch zusätzliche obligatorische Unterrichtsangebote.

Ist mein Kind für den Besuch einer Leistungs- und Begabungsklasse geeignet?

Ihr Kind ist besonders leistungsfähig und leistungsbereit und geht gern zur Schule.

Ihr Kind

- verfügt für sein Alter über einen großen und differenzierten Wortschatz und eine ausdrucksvolle Sprache,
- kann sich Fakten schnell merken und leicht gültige Verallgemeinerungen herstellen,
- liest sehr viel, auch Bücher, die über seine Altersstufe deutlich hinausgehen,
- kann außergewöhnlich gut beobachten,
- denkt unabhängig, kritisch und wertend,
- hat ein hohes Lernbedürfnis und ein hohes Maß an Eigenmotivation,
- bemüht sich, Aufgaben stets vollständig zu lösen,
- ist dabei konzentriert und ausdauernd,
- zeigt Leistungswillen und Erfolgsstreben,
- langweilt sich leicht bei Routineaufgaben,
- geht in bestimmten Problemen völlig auf,
- ist neugierig und selbstkritisch,
- ist bereit, zusätzliche Aufgaben zu übernehmen,
- zeigt Verantwortungsbewusstsein und Kooperationsbereitschaft.

Wenn Ihr Kind diese Voraussetzungen im Wesentlichen erfüllt, könnte es für den Besuch einer Leistungs- und Begabungsklasse geeignet sein. Berücksichtigen Sie bei Ihrer Entscheidung aber ebenso die Interessen und Neigungen Ihres Kindes und dass der Besuch einer solchen Klasse zu einer erhöhten Belastung führen kann.

Stützen Sie sich nicht nur auf Ihr eigenes Urteil, suchen Sie auch die Beratung durch die Lehrkräfte in der Grundschule und in der aufnehmenden Schule.

Wie melde ich mein Kind an?

Die Anmeldung erfolgt an der aufnehmenden Schule. Voraussetzung dafür ist, dass auf dem Halbjahreszeugnis der Jahrgangsstufe 4 die **Notensumme 5** in den Fächern Deutsch, Mathematik und Sachunterricht oder Deutsch, Mathematik und erste Fremdsprache nicht überschritten wird.

Beispiele:

- Deutsch: 2, Mathematik: 2, Sachunterricht oder erste Fremdsprache: 1
- Deutsch: 1, Mathematik: 2, Sachunterricht oder erste Fremdsprache: 2
- Deutsch: 1, Mathematik: 1, Sachunterricht oder erste Fremdsprache: 3

Sofern an Ihrer Schule schriftliche Informationen zur Lernentwicklung anstelle von Noten gegeben werden, müssen Sie rechtzeitig vor Ausgabe der Halbjahreszeugnisse einen Antrag auf ein Notenzugnis stellen. Wenn Sie die Aufnahme Ihres Kindes in eine Leistungs- und Begabungsklasse wünschen, stellen Sie an die zuständige Klassenlehrkraft Ihres Kindes einen Antrag auf Erstellung einer **Empfehlung der Grundschule**.

Diese Empfehlung der Grundschule wird Ihnen bekannt gegeben. Wenn Sie dies wünschen, gibt Ihnen die Schule anschließend Gelegenheit zu einer erläuternden Rücksprache.

Wie erfolgt die Aufnahme in eine Leistungs- und Begabungsklasse?

Mit der Empfehlung der Grundschule melden Sie Ihr Kind am gewünschten Gymnasium bzw. an der Gesamtschule mit einer genehmigten Leistungs- und Begabungsklasse an. Das entsprechende Antragsformular erhalten Sie an Ihrer Grundschule oder den Schulen mit Leistungs- und Begabungsklassen.

Die Eignung für den Besuch einer Leistungs- und Begabungsklasse wird durch die Schulleiterin oder den Schulleiter der aufnehmenden Schule auf der Grundlage

- ➡ der Empfehlung der Grundschule,
 - ➡ eines prognostischen Tests und
 - ➡ eines Eignungsgespräches
- festgestellt.

Nehmen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den Gesprächstermin bei der aufnehmenden Schule wahr, die Sie auch über die weiteren Details des Aufnahmeverfahrens informiert.

Weitere Informationen über die Leistungs- und Begabungsklassen einschließlich ihrer Standorte, die zu beachtenden Termine sowie das Antragsformular erhalten Sie unter www.mbjs.brandenburg.de und beim zuständigen staatlichen Schulamt.

Ansprechpartner:

Staatliche Schulämter und Schulen mit Leistungs- und Begabungsklassen (LuBK) im Land Brandenburg

Brandenburg an der Havel

Magdeburger Straße 45, 14770 Brandenburg a.d.H., Tel.: 03381/39-74 00

- von-Saldern-Gymnasium, Brandenburg
- Lise-Meitner-Gymnasium, Falkensee
- Leonardo da Vinci-Campus, Nauen
- Friedrich-Ludwig-Jahn-Gymnasium, Rathenow
- Evangelisches Gymnasium Hermannswerder, Potsdam
- Hermann-von-Helmholtz-Gymnasium, Potsdam
- Humboldt-Gymnasium, Potsdam
- Voltaire-Gesamtschule, Potsdam
- Leibniz-Gymnasium, Potsdam
- Weinberg-Gymnasium, Kleinmachnow
- Ernst-Haeckel-Gymnasium, Werder
- Fläming-Gymnasium, Belzig

Cottbus

Bleichenstraße 1, 03046 Cottbus, Tel.: 0355 / 48 66-0

- Max-Steenbeck-Gymnasium, Cottbus
- Niedersorbisches Gymnasium, Cottbus
- Emil-Fischer-Gymnasium, Schwarzeheide
- Friedrich-Engels-Gymnasium, Senftenberg
- Paul-Fahlisch-Gymnasium, Lübbenau
- Pückler-Gymnasium, Cottbus
- Erwin-Strittmatter-Gymnasium, Spremberg
- Sängerstadt-Gymnasium, Finsterwalde

Eberswalde

Tramper Chaussee 6, 16225 Eberswalde, Tel.: 03334 / 66 01 00

- Barnim-Gymnasium, Bernau-Waldfrieden
- Freies Gymnasium am Pfingstberg, Panketal
- Paulus-Praetorius-Gymnasium, Bernau
- Alexander-von-Humboldt-Gymnasium, Eberswalde

Frankfurt (Oder)

Gerhard-Neumann-Straße 3, 15236 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335 / 52 10-4 00

- Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium, Frankfurt
- Gymnasium Friedrich Anton von Heinitz, Rüdersdorf
- Gymnasium Theodor Fontane, Strausberg
- Carl-Bechstein-Gymnasium, Erkner
- Albert-Schweitzer-Gymnasium, Eisenhüttenstadt

Perleberg

Berliner Straße 49, 19348 Perleberg, Tel.: 03876 / 7 13 81 00

- Evangelische Schule Neuruppin, Gymnasium

Wünsdorf

Hauptallee 116/7, 15806 Zossen, Tel.: 033702 / 7-27 01

- Friedrich-Schiller-Gymnasium, Königs Wusterhausen
- Humboldt-Gymnasium, Eichwalde
- Marie-Curie-Gymnasium, Ludwigsfelde
- Kopernikus-Gymnasium, Blankenfelde
- Friedrich-Gymnasium, Luckenwalde



Leistungs- und Begabungsklassen

Informationen für Eltern sowie Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 4

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
des Landes Brandenburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
(v.i.S.d.P)
Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam

Tel.: 0331/ 866 35 21

Fax: 0331/ 866 35 24

Internet: www.mbjs.brandenburg.de

E-Mail: poststelle@mbjs.brandenburg.de

Druck: G & S Druck und Medien GmbH

Auflage: November 2008